



Ausschreibung: Exkursionen Sommersemester 2024

Hiermit erhalten Sie die Ausschreibung der an der TWM angebotenen Exkursionen im Sommersemester 2024. Eine Belegung über LSF ist **nicht** möglich, die Teilnahme erfolgt ausschließlich nach erfolgreicher Bewerbung. Die angebotenen Exkursionen richten sich nur an HF-Studierende **ab dem 2. Fachsemester**, die noch keine Exkursion belegt haben.

Das Exkursionsmodul besteht formal aus zwei Teilen: Übung zur wissenschaftlichen Vor- und Nachbereitung der Exkursion und der Exkursion selbst. Eine **regelmäßige Teilnahme** an allen Veranstaltungen ist gemäß Prüfungsordnung verpflichtend!

Sie bekommen so bald als möglich eine definitive Zu- oder Absage. Von Nachfragen bitten wir abzusehen. Nach einer Zusage sichert erst die **Überweisung** einer Anzahlung des Eigenkostenanteils Ihren Platz bei der Exkursion, erst dann gilt die Anmeldung als **verbindlich**. Informationen zu den Zahlungsmodalitäten erhalten Sie nach Ihrer Zusage direkt von der Exkursionsleitung.

Angebot

1. **Exkursion** Viel Lärm um Shakespeare – Der Kult um Autor, Werk und sein Theater (Dr. Vanessa Schormann)
2. **Exkursion** 39. Bayerische Theatertage 2024 in Ingolstadt (Dr. Rasmus Cromme)

Hinweis: Im kommenden Wintersemester 2024/25 wird voraussichtlich nur *eine* Exkursion angeboten.

Bewerbung

- per E-Mail mit dem Betreff: EXKURSION [Name der Exkursionsleitung]
- also beispielsweise EXKURSION SCHORMANN oder EXKURSION CROMME
- an bachelor-twm@lrz.uni-muenchen.de
- Sollten Sie Interesse an mehreren Exkursionen haben, dann schreiben Sie bitte **jeweils** eine Mail.

Inhalt der Mail

- Vor- und Nachname
- Matrikelnummer
- Angabe des Fachsemesters (im SoSe 2024)
- aussagekräftiges Motivationsschreiben (1- max. 1,5 Seiten) als ANHANG im **PDF-Format**
- Sollten Sie Interesse an **mehreren** Exkursionen haben, dann geben Sie bitte Ihre jeweilige **Priorität** an.

Bewerbungsende

Mittwoch, 13. März 2024, 23:59 Uhr

1. Exkursion Viel Lärm um Shakespeare – Der Kult um Autor, Werk und sein Theater (Dr. Vanessa Schormann)

William Shakespeare ist Kult: Seit über 400 Jahren werden Plätze, Straßen, Cafés und Kneipen nach ihm benannt oder Denkmäler für ihn errichtet. Rund um den Globus werden seine Stücke aufgeführt und in Deutschland setzt jedes Stadt- und Staatstheater ihn regelmäßig auf den Spielplan. Weltweit benennen sich Theatertruppen nach ihm, auch in Bremen und Berlin. In Neuss, Rietberg, Schwäbisch Hall, Rust und Coburg stehen sogar Nachbauten seines Globe-Theaters.

In der vorbereitenden Übung zur Exkursion wollen wir uns mit dem Kultautor Shakespeare, seinem Theater und der Dramaturgie seiner Stücke auseinandersetzen. Dabei werden wir die Spielpläne, Spielweise und Organisationsform heutiger Shakespeare-Truppen sowie ihre Spielstätten analysieren und mit den überlieferten Konventionen der Truppen in der Shakespearezeit vergleichen.

Auf einer dreitägigen Exkursion im Juni/Juli werden wir die Shakespeare-Inszenierungen ausgewählter Truppen ansehen (Ort und Zeit werden im Seminar besprochen). Wir wollen überprüfen inwieweit sich die Konventionen des elisabethanischen Theaters auch heute noch in den unterschiedlichen Spielstätten umsetzen lassen, sei es auf einer nachgebauten Globe-Bühne, im Rahmen eines Festivals oder im Repertoire eines Staats- oder Stadttheaters. Neben der geplanten Teilnahme an einem Workshop zur „Shakespeare-Spielweise“ werden wir uns mit den Theaterschaffenden vor Ort u.a. über ihre Stückinterpretationen und die heutige Bühnenwirksamkeit Shakespeares austauschen.

TERMINE

Exkursion: Juni/Juli 2024 (Spielplanung der Theater/Truppen liegt leider noch nicht vor)

Wissenschaftliche Reflexion: Blocktermine 4-stündig, freitags 14-18h

KOSTEN

Der studentische Eigenanteil liegt bei ca. 180-200 € (Fahrtkosten, Unterkunft, Theaterkarten, Workshop).

MOTIVATIONSSCHREIBEN

Begründen Sie bitte in einem einseitigen Motivationsschreiben Ihr spezifisches Interesse an der Exkursionsteilnahme und -vorbereitung.

2. Exkursion 39. Bayerische Theatertage 2024 in Ingolstadt (Dr. Rasmus Cromme)

Das heute größte Theaterfestival Bayerns existiert seit 1983 und findet seit 2018 alle zwei Jahre an wechselnden Spielorten in Bayern statt, stets nah oder fern der Landeshauptstadt, nie aber in München selbst. Wie das Stadttheater Ingolstadt mitteilt, sind zur kommenden Ausgabe vom 29. Mai bis 16. Juni insgesamt 27 Inszenierungen von Stadt-, Staats- und Landestheatern sowie freien Gruppen aus dem ganzen Freistaat Bayern eingeladen. Aus rund über 60 Bewerbungen hat eine Fachjury „die sehenswertesten Inszenierungen“ ausgewählt. Ergänzend zu den ca. sechs größeren Aufführungsbesuchen im Rahmen unseres Festivalaufenthalts (Auswahl s.u., zzgl. Begleitprogramm) um das mittlere „Bergfest“-Wochenende werden wir ebenso einzelne der neun Münchner Produktionen hoffentlich vorab oder im Nachhinein in München erleben und ihre Akteur*innen befragen können. In der begleitenden Übung konzipieren wir gemeinsam das (Tages-)Exkursionsprogramm. Thematisch setzen wir uns in einzelnen Sitzungen auseinander u.a. mit der Finanzierung, kulturpolitischen und -programmatischen Positionierung sowie künstlerischen Kuratierung des Festivals, mit Produktionen/Stücken und Inszenierungsansätzen, Vermittlungsstrategien und dem Presserespons. Ebenso beschäftigen wir uns grundsätzlich mit der Institution Stadttheater Ingolstadt als Veranstalter und Gastgeber des Festivals sowie generell mit Stadt und Umland als zentralem Kulturstandort in einer der wachstumsstärksten Regionen Bayerns. Nach Möglichkeit und Abstimmung mit Festivalprogramm und Kursteilnehmer*innen werden wir tagsüber kleinere Ausflüge in/bei Ingolstadt unternehmen, bspw. das Marieluise-Fleißer-Haus, das Museum für Konkrete Kunst, das Museum des Ersten Weltkriegs besuchen, das Stadttheater und das Schloss in Neuburg a.d. Donau, das Kloster Weltenburg, die Befreiungshalle Kelheim.

Programmorschau für den Exkursionszeitraum (unter Vorbehalt):

- Theater Wasserburg: *Die Präsidentinnen*. Fäkaliendrama von Werner Schwab. R: Annett Segerer
- Theater Hof: *Die weiße Rose*. Oper von Udo Zimmermann, Libretto von Ingo Zimmermann. Neufassung für das Theater Hof von Arno Waschke und Lothar Krause. R: Lothar Krause, ML: David Preil
- Theater an der Rott Eggenfelden: *Die Mausefalle*. Krimi von Agatha Christie. R: Elke M. Schwab
- Staatstheater Nürnberg: *Jahre mit Martha*. Nach dem Roman von Martin Kordić. R: Julia Hölscher
- Theater Regensburg: *Draußen vor der Tür*. Heimkehrdrama von Wolfgang Borchert. R: Antje Thoms
- oder Theater Hof: *Timetraveller's Guide to Donbas*. Schauspiel von Anastasiia Kosodii. R: Philipp Brammer
- Staatstheater Augsburg: *Das Tagebuch der Anne Frank*. Monooper in zwei Teilen von Grigori Frid. R: Nora Bussenius, Musikalische Leitung (ML): Anna Malek

Produktionen, die in Auswahl ggf. gemeinsam in München besucht werden könn(t)en:

- Kammerspiele: *Fünf bis sechs Semmeln und eine kalte Wurst*
- Kulturbühne Spagat: *Alan – Mensch Maschine*
- Metropoltheater: *Slippery Slope*
- Residenztheater: *Warten auf Platonow*
- Schauburg: *Erik*a*

- Teamtheater Tankstelle: *Verbrennt mich! – Das bewegte Leben des Oskar Maria Graf*
- Theaterakademie August Everding: *Wir im Finale*
- theater VIEL LÄRM UM NICHTS: *Coriolan*
- Volkstheater: *europa flieht nach europa*

Links

- <https://theater.ingolstadt.de/aktuelles/aktuelles-1/aktuelles-detailansicht/bayerische-theaterstage-2024.html>
- <https://www.ingolstadt.de/Kultur/Museen/>
- <https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/ingolstadt/#aktivitaeten>

TERMINE

Exkursion: Freitag, 7. bis einschl. Mittwoch, 12. Juni 2024

Wissenschaftliche Reflexion: Mo 16-18 Uhr

KOSTEN

Der studentische Eigenanteil liegt bei 140-160 €, ggf. zzgl. 29 €, sofern individuell kein Deutschlandticket für den Monat Juni existiert.* In den Kosten inbegriffen sind fünf Übernachtungen inkl. Frühstück in der Jugendherberge (5er-/6er-Bett-Zimmer), Eintrittsgelder für Veranstaltungen der Bayer. Theaterstage, Aufführungsbesuche in München sowie ggf. Tagesaktivitäten.

*Hinweis: Jede*r Teilnehmer*in benötigt für Bahnfahrt und ÖPNV nach, in und um Ingolstadt ein stud. Deutschlandticket für den Monat Juni (€ 29, monatsweise kündbar, also auch buchbar für genau und nur diesen Monat).

MOTIVATIONSSCHREIBEN

Erläutern Sie kurz gezielt Ihr fachliches Interesse an dieser Exkursion und nehmen Sie eine erste Einschätzung/Würdigung des Festivalprogramms vor, insb.: Welche Produktion der Programmorschau für den Exkursionszeitraum interessiert Sie am meisten und weshalb? Welche genannten Aspekte der Kursbeschreibung würden Sie demzufolge (oder darüber hinaus) für die wissensch. Vor- und Nachbereitung favorisieren?